



# Autographen

K. Meixner

## Liste 280

Bonn den 29. Juli 1904

Ihre gerühmte Rime Intendant,  
haben die Kunst für Ihren arbeitsamen  
Wollen Sie! In ist gut, nicht so leicht  
sich, dass die Landeskulturen mit der  
Zeremonie von Wagner - Fest werden von  
Parade existiert. Es liegt, bestimmter  
Wieder, die Wagners Resonanz auf  
meine Jugend geist hat, die kritische  
Inhaltswort, das ich mir immer tief  
bewusst habe, machen es mir kein Gefühl,  
was, es sind die Schritte zu einem  
grossen Vorbildes beginnt zu befehlen.  
sehen. Hoffe Sie, alles Anstrengungen  
die behauptet festliches Festen beschreiben  
sein!

Ihre freundlichen Grüsse nach

Esseu kann ich nicht folgen, bis und nicht  
jung und heutzutage genug liegt. Beste und  
fehl 4 mit, dass ich dort fertig am wenig  
zu die Präsentation nach heutzutage Mann  
durch die Arbeit eines heutzutage dass mi-  
ren befehle, Richard Wagner und die Ring  
die "Wagner" in diese Festschrift. Es ist  
dass keine Wahl, dass Sie die Festung,  
mit dem ich nicht eine Präsentation der  
"Ring" in "Kunst und Kultur" ~~von~~ <sup>im</sup> ~~der~~  
~~Vorjahr~~ mit "Festschrift".

Sei Sie, endlich  
Klaus Meixner

53 Thomas Mann



Fachantiquariat für  
Originalhandschriften

Klaus Meixner

Friesstraße 20

97074 Würzburg

Tel. 0931 / 784 29 33

www.autographen-deutschland.com

Frühere Angebote verlieren hiermit ihre Gültigkeit. – Nachdrucke und Zitate sind genehmigungspflichtig. – Die Echtheit der Autographen ist geprüft. Dennoch übernehme ich Rücknahmegarantie. – Angebote freibleibend. – Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. – Eigentumsvorbehalt bis zur restlosen Zahlung des Kaufpreises. – Versand per Übergabe-Einschreiben – **Verpackung und Versand pauschal je Sendung € 6,50 / Übergrößen und Pakete: € 10,- (Ausland: € 8,- / € 15,-)** – Lieferung an Erstbesteller und nichteuropäische Kunden nur gegen Vorauszahlung. – Rechnungen zahlbar sofort nach Erhalt. – Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für beide Seiten Würzburg.

## Bankverbindungen:

Hypo Vereinsbank Würzburg, Kto-Nr. 14 90 51 71 34 (BLZ 790 200 76)  
IBAN: DE36 79020076 1490517134, SWIFT (BIC): HYVEDEMM455

## Die häufigsten Abkürzungen:

|                 |   |   |
|-----------------|---|---|
| E. / e.         | = | eigenhändig   |
| U.              | = | Unterschrift (mind. ausgeschriebener Nachname, falls nicht anders angegeben)          |
| O. u. D.        | = | e. Orts- und Datumsangabe   |
| E.              | = | eigenhändiger Zusatz (z.B. Empfehlungsformel, Gruß)                                   |
| Br. (ohne „e.“) | = | Brief (von anderer Hand oder Maschine)  |
| Widm.           | = | e. Widmung  |
| S.              | = | Seite/n   |
| 4° / 8°         | = | Quart- / Oktav-Format (DIN A4 / DIN A8)   |
| folio           | = | größer als A4 (Urkundenformat)  |
| Str.            | = | Strophe/n   |
| Z.              | = | Zeile/n   |
| Pfo.            | = | Porträtfoto (wenn nicht anders angegeben: echtes Foto, schwarz/weiß, Postkartengröße) |
| postal.         | = | postalisch gelaufen (mit Poststempel)   |
| gedr.           | = | gedruckt  |
| mont.           | = | montiert  |
| beschn.         | = | beschnitten   |
| gel.            | = | gelocht   |
| FDC             | = | Ersttagsbrief (First Day Cover)   |
| SK              | = | Sonderstempelkarte  |

## 54 Walter Gieseking



- 1 **Maximilian I. von Bayern**, 1573-1651, erster Kurfürst, Haupt der Kath. Liga im Dreißigjähr. Krieg – Pergament-Urkunde, München 7.1.1625, ca. 1 S. folio quer, mit seinem an Pergamentstreifen hängenden Lacksiegel (mit Rand-Ausbruch) in Holzkapsel (Deckel fehlt). Belehnt "*Marthin Plaichsbirnbürgern und Handlsmann zum Haag*" u. Schwestern mit dem vom Vater ererbten "*Hoff zu Muß, in unserm Gericht Kbelhaim gelegen, der Mühlhof genant, So von unns und unnserer Herrschafft Abensberg (bei Regensburg) zu Leben rieri*". 800,-
- 2 Prachtvoll-kalligraphische gest. „Handwerkskundschaft“ für einen Hofkoch i. Namen von Herzogin Anna Amalia von Sachsen-Weimar-Eisenach (1739-1807) mit 10 U., dabei Hofmarschall **von Witzleben**, Weimar 20.4.1767, ca. 42 x 69 cm, 9 Siegelreste, Pergament, gefaltet, kl. Altersspuren. *...sich in sothaner Lehr-Zeit ehrlich, getreu, fleißig und fromm verhalten...* 190,-
- 3 **TSCHIRSCHKY Friedrich August Albrecht von**, 1734-99, preuß. Generalmajor, Gouverneur von Wesel – Urkunde, teilw. handschriftl., mit U., Wesel 10.9.1794, 1 S. ca. kl. 4° quer, papierged. Siegel. Pass für die Verschickung des „*13jährigen Sohnes des Verstorbenen königl. Preußischen Musquetirs Balthasar Schubert*“ nach Berlin, „*wo weiter vor ihn gesorgt werden soll...*“ 80,-
- 4 **ROUSSEAU Thomas**, 1750-1800, frz. Schriftsteller, Autor und Komponist von Revolutions-Liedern, Archivar der "Société des Jacobins" – E. Brief mit U., "*Paris au 7 Prairial an 7*" (26.5.1799), 3 S. 4°, kl. Schrift. Bearb.-vermerk. Inh.reich an "*Citoyens Administrateurs*". Erzählt vom „*horrible attentat*“ auf einen Gesandten in Rastatt und über seine Arbeiten, u.a.: *...j'ai composé un recueil d'environ 40 chants patriotiques...* Leider seien die Manuskripte verloren gegangen, weshalb er bittet, Nachforschungen anzustellen. 180,-
- 5 **SCOTT Walter**, 1771-1832, schott. Schriftsteller, Kritiker und Verleger - E. Kurzbrief mit U., (Edinburgh um 1800), ½ S. 4°, Altersspuren. Bittet "*Charles*" zu sich, da er eine geschnitzte Büste von John Ball (brit. Priester im 14. Jh.) von dem "*celebrated sculpturer Chearnbry*" für ihn habe. 390,-
- 6 **STAËL-HOLSTEIN Anne Louise Germaine de**, 1766-1817, frz. Baronin, Tochter des Bankiers und Politikers Jacques Necker, Schriftstellerin und Salonnière (Umgang mit Byron, Goethe, Schiller u.a.) - E. Kurzbr. mit U., ½ S. kl. 8°, e. Anschrift, Siegelrest, kl. Gebr.spuren. Bittet den schwed. Diplomaten Carl Hochschild (1785-1857) zu sich: *...je suis impatiente de vous voir et de vous parler de ces pauvres amies de russie que vous avez connus...* 750,-
- 7 **PERPONCHER Hendrik George**, 1771-1856, niederländ. General und Diplomat – Brief (Schreiber) mit U., Berlin 2.1.1817, 4 S. 4°, deutsch. An einen Historiker: Gibt Auskünfte zu dem Feldherrn Prinz Wilhelm Georg Friedrich von Oranien-Nassau (1774-99), den er gut kennen gelernt hatte, und verweist auf ebens. Generäle (van der Maaßen, van der Merten...). 80,-
- 8 Papst Leo XII., 1760-1823-29, noch als Generalvikar Hannibale Sermattei della Genga – Teilw. gestochene Urkunde in s. Namen mit U. "*J. Archiep. Damascen. Vicesg.*" und Gegenzeichnung, 21.9.1823 (kurz vor der Wahl zum Papst), ca. 1 S. folio quer, papierged. Siegel, kl. Altersspuren. Beurkundung einer Reliquie "*S. Joannis Baptae*" mit Beschreibung des Reliquiars. 120,-
- 9 **BOURIENNE Louis Antoine de**, 1769-1834, ehem. frz. Diplomat und Politiker, Privatsekretär Napoleons – E. Brief mit U., Fontaine 21.9.1828, 1 S. 4°, kl. Schrift, e. Adresse, mehrere Poststempel, papierged. Siegel. An den ehem. Politiker und Präsidenten des Cour des Comptes François de Barbé-Marbois (1745-1837) in Noyers (Normandie): Ausführl. betr. Austauschs beider Memoiren. Sichert ihm Diskretion zu. (Sein Werk „Memoires sur Napoleon“ ersch. im Folgejahr). Anmont. ist Seite mit mont. kl. Artikeln aus Büchern. Beiliegt kl. Bild (mit Napoleon, nach Stich). 270,-

- 10 **VARNHAGEN VON ENSE Karl August**, 1785-1858, Schriftsteller – Anschrift-Seite eines e. Faltbriefes. (um 1830) „*An den...Professor...Herrn Fr. Rückert...*“ (1788-1866, Dichter, Orientalist) in Erlangen. 100,-
- 11 **MÄDLER Johann Heinrich von**, 1794-1874, Astronom, später Dir. des Observatoriums in Dorpat – E. Brief mit U., (Berlin) 20.3.1834, 1 S. kl. 8°, kl. Schrift, kl. Gebr.spuren. An einen Herrn, der dem "Hufelandschen Journal" "lithografierte Steine" geliefert hatte. Er solle Sie nun i.A. des Zoologen Martin Hinrich Lichtenstein an die Dt. Gartenbaugesellschaft weitergeben mit entspr. Vergütung. Er hoffe, dass Adressat von diesem Angebot "*nicht zu meinem Nachteil und ohne Ihren Vortheil Gebrauch machen*" werde. 80,-
- 12 **DUMAS Alexandre (père)**, 1802-79, frz. Schriftsteller – Blatt (Fragment, ca. ¾ S. 8° quer) mit e. Notizen, ohne U., kl. Mont.reste. Von seiner Reise nach Elba mit dem jungen Prinzen Jerôme Bonaparte im Juli 1842, als die Idee zu seinem Roman „Der Graf von Monte Christo“ entstand. (**Abbildung**). Beiliegen: E. Kurzbrief mit gedr. Emblem am Kopf und schöner U., und 4 gedr. Porträts (nach Bildern und Fotos). 430,-
- 13 **PELZ Ludwig**, 1800-76, Verlagsbuchhändler, Publizist und Politiker des Vormärz - 3 e. Briefe mit U., Seitendorf (Niederschlesien) 24.7.1842, 6.3. und 11.10.1846, zus. 3 S. 8° und 3 S. kl. 8°. Meist betr. Feuilleton-Beiträgen: Verlangt von der "Abendzeitung" eine Richtigstellung, bittet um Besprechung eines Buches und bietet ein Manuskript an. Erw. L. Heege, Senfftenberg, von Schweinitz, Behrend, Hesse u.a. 150,-
- 14 **HACKLÄNDER Friedrich Wilhelm**, 1816-77, Schriftsteller – Brief mit U., Stuttgart o. Jahr (um 1845), 1 S. kl. 4°, ger. Gebr.spuren. Als "Sekretär Seiner Königlichen Hoheit des Kronprinzen" (Karl von Württemberg) an den "Geheimen Legationsrath" und "bevollmächtigten Minister und außerordentlichen Gesandten am englischen Hofe", Baron Karl Eugen von Hügel (1805-70): Begleitschreiben zu einem Brief und Buch von Hand des Kronprinzen. 80,-
- 15 **REHBINDER Nikolai**, 1823-76, balt. Graf, Beamter und Schriftsteller - 3 e. Briefe mit U., Hapsal/Estland 1857-1868, zus. ca. 5 S. gr. 8°, kl. und dicht beschr. Bietet ausführl. eine "kleine Gedichtsammlung", "einen Band Erzählungen, Skizzen, Humoresken und Sagen", das Manuskript seines "Musenalmanach der Ostseeprovinzen Rußland's", die Ged.sammlung "Vom Meeresgrund" u.a. an. ...*pr. Post unter Kreuzbund (nur jetzt bei mir möglich) unformiert...* 110,-
- 16 **TEMPELTEY Eduard**, 1832-1919, Schriftsteller, Kabinett-Sekretär von Herzog Ernst II. von Sachsen-Coburg - 12 e. Briefe mit U., Friedrichsroda, Gotha, Coburg 1862-73, zus. ca. 19 S. versch. Formate, 2 mit Briefkopf des Kabinetts, teilw. mit ger. Altersspuren. U.a. zum Antrag des Schriftstellers Wilhelm Görges, dem Herzog sein Werk "Friedrich Wilhelm. Herzog von Braunschweig-Oels" überreichen zu dürfen, Bildung eines "Comités zur Hebung des 'Ludwig'", Verleihung von Medaillen an die Herren Mosenthal und von Thüngen, Verschiebung einer Theaterpremiere weg. Todesfalls in der herzogl. Familie, Verleihung von Diplomen an Mäzene, Kontakte zum Herzog von Monaco, Bezug des "Wiener Salonblattes" durch den Herzog, dankt für Bilder (u.a. "*ein Porträt in Rembrandtscher Manier*")... 300,-
- 17 **Carl von Preußen**, 1801-83, Prinz (Sohn v. König Friedrich Wilhelm IV.), Offizier und Staatsmann – E. Brief mit U., Schloss Glienicke 5.7.1877, 1 ¾ S. 8°, schwarzer Rand (ger. beschäd.). Dankt seinem Schwiegersohn, Graf Alexis von Hessen-Philippsthal (1820-1905, „*Alek*“), für einen Brief zum 77. Geb. (Im Januar war seine Gattin, die „*unvergessliche Großmama*“ Marie von Sachsen-Weimar-Eisenach gest.): ...*Wir brachten ihn still, ohne Musik im engsten Familienkreis zu...Wie lieb von Deinen Eltern mir Deine ältere Schwester auf 3 Wochen zu meiner Zerstreuung hierher geschickt zu haben...* 190,-

- 18 **BULWER LYTTON Edward Robert**, 1831-91, brit. Schriftsteller (Pseud. Owen Meredith), Diplomat, Gouverneur von Indien, Sohn des Schriftstellers Edward George B. L. - E. Brief mit U. ("Lytton"), (Delhi) 1.9.1879, 2 S. 8°, kl. farbiges gepr. Emblem am Kopf, geringe Wischspur auf erster S. ...*I regret to inform you that I have no Autograph of my father with me in India...after my return to England...I shall be happy to give you one...* 80,-
- 19 **FREYTAG Gustav**, geb. 1853, Verleger (Tempsky & Fr.) - E. Begleitbrief mit U., (Leipzig) 30.5.1883, an den Biologen Ernst Krause (1839-1903) in Berlin zur „*kolorierten Abbildung der Passionsblume*“ (Fragment aus einem wissenschaftl. Werk, liegt bei), 1 S. 8°, Br.kopf des Verlages, kl. Gebr.spuren. Will eine Zeichnung („*Moorgras*“) anfertigen lassen und zu einer Reise seines Schwiegervaters, des Verlagsgründers Friedrich Tempsky. 70,-
- 20 **TOULOUSE-LAUTREC Henri de**, 1864-1901, frz. Maler – E. Brief mit U. („*Henri*“), 3 S. 8°, ger. Gebr.spuren. An seine Mutter, Gräfin Adèle Tapié de Céleyran (1840-1930): Über ein Treffen mit dem getrennt lebenden Vater betr. Vermögens-Angelegenheiten: ...*il m'a dit personnellement n'avoir pas envie de vendre mais qu'il s'inclinerait devant nos volontés, Il a été fort courtois emettant seulement des doutes sur le placement des fonds...* **Abbildung.** 3.300,-
- 21 Hugenotten: Studienbuch der Universität Heidelberg, Sommersemester 1888 für den Theologen Traugott Eduard Doyé (geb. 1865, später Pfarrer in Neuruppin). Darin je Eintrag mit U. des Theologen **Karl Holsten** (1825-97), „*Biblische Theologie*“; des Philosophen **Kuno Fischer** (1824-1907), „*Logik und Metaphysik*“ (Titel seines Hauptwerks); und des Theologen **Hans Heinrich Wendt** (1853-1928), „*Dogmengeschichte*“. 80,-
- 22 **GREELEY Adolphus**, 1844-1935, US-Offizier und Polarforscher – kl. Blatt mit schöner E. und U. 50,-
- 23 **VERDY DU VERNOIS Julius von**, 1832-1910, preuß. General, Kriegsminister und Militär-Schriftsteller – E. Brief mit U., Alt-Aussee 13.8.1890, 4 S. 8°, gedr. Emblem am Kopf. Dankt einer Dame herzlich für die Betreuung seines Sohnes Louis während eines Aufenthaltes in Wien und über weitere Reisepläne mit seiner Familie in Österreich. Beiliegen 4 e. Briefe mit U., Berlin 1899-1905, zus. 10 S. 8°, gepr. Wappen am Kopf, einer mit e. Zusatz mit U., seiner Gattin **Luise Karoline Natalie** (1837-1909). Betr. versch. Publikationen von sich und der Adressatin: Lehnt Veröffentlichung eines Details aus Diskretionsgründen ab, u.a. Dazu Faksimile-Brief (Dank für Grüße zur Gold. Hochzeit 1905). Alles mit kl. Gebr.spuren. 160,-
- 24 **MERKEL Oskar**, 1836-1912, Industrieller, Präsident des „Schwäbischen Sängerbundes“ – E. Schriftstück mit U., 20.11.1892, 1 S. folio. „*Satzung für die Gauliederfeste...*“; Siegel-Stempel. Beiliegt e. Brief mit U., Esslingen 7.4.1906, 2 S. 8°, Briefkopf. An den Vorstand des Liederkranzes von Nagold, betr. eines Unglücks mit mehreren Toten: Zeigt sich erschüttert und sagt Hilfe zu. Beiliegt Zeitungs-Spendenaufruf in seinem Namen. 80,-
- 25 COOKE Conrad William, 1843-1926, brit. Ingenieur und Salonnier – 4 e. Briefe mit U., alle 1893, (zus. 5 ½ S., versch. Formate). Sehr herzl. Dank für den Erhalt seines Buches „*Automata Old and New*“: von dem Physiker **William Thomson** (1824-1907) in Glasgow. Aus London: dem Chef der brit. Münz-Anstalt (Br.kopf) **Edward Rigg** (gest. 1933), den Ingenieuren **David Edward Hughes** (1831-1900) mit Einladung nach Chicago, und **Frederick Joseph Bramwell** (1818-1903), Br.kopf der Firma. 90,-
- 26 **HERMANN Karl von**, Präsident der Württemberg. Hof- und Domänenkammer – Amtl. Schreiben mit U., Stuttgart 31.3.1894, 1 ½ S. kl. 4°, Briefkopf. An die Leiterin des Stuttgarter Gymnasiums „Katharinen-Stift“ Lili von Soden (1829-1911): Entlassung und Pensions-Regelungen. 50,-

- 27 **HARDEN Maximilian**, 1861-1927, Schriftsteller, Kritiker und Publizist - Alles mit O. Berlin-Grunewald: **1.** 10 schöne e. Briefe mit U., je 1 S. 8°, und Pfo. als e. postal. Karte mit U., 1900-19 an die Schriftstellerin Agnes Leonhard (1867-1946) in Berlin: Nimmt eine Besuchseinladung an und berät sie bei ihrem Werdegang. Meist muss er ihre Ideen verwerfen. **2.** E. Kurzbrief mit U., 20.4.1903, ½ S. kl. 8°, mit e. postal. Umschlag, und 2 e. postal. Postkarten (1907 und 1909) mit U. An den Historiker und Volkskundler Adolf Thimme (1857-1945) in Magdeburg und Erfurt betr. Veröffentlichungen (u.a. in der "Jugend") und Terminen. **3.** E. postal. Postkarte mit U., 11.12.1903, ger. Gebr.spuren. Dankt Gräfin Fanny von Reventlow (1871-1918, Schriftstellerin und Malerin der "Schwabinger Bohème") für eines ihrer Werke (wohl den eben ersch. Roman „Ellen Olestjerne“), *...für das ich mich gern interessieren werde...* Beiliegt Pfo. mit U. **4.** E. postal. Postkarte mit U., 4.6.1906. An den Journalisten Gustav Manz (1868-1931) in Berlin: Wird dessen Arbeit bald drucken lassen. **5.** E. Brief mit U., 17.11.1906, 1 S. kl. 8°, mit e. postal. Umschlag, und ähnlicher vom 12.12.1907. An den Botaniker und Philosophen (Vitalist) Johannes Reinke (1849-1931) in Kiel betr. *"Zeitungsartikeln"*. **6.** 3 e. postal. Postkarten mit U., 1907, 1915 und 1917. An den Verleger Karl Curtius (1841-1922). Teilt jedes Mal mit, dass er ihm seinen Wunsch gerne erfülle. **7.** 3 e. postal. Postkarten mit U., 1908-16, betr. Publikationen der Adressaten: H. F. Oktenir auf Gut Garden bei Ülzen, Prof. Krüger in Gießen und U. G. Kempf in Wilmersdorf. **8.** 4 e. postal. Postkarten, je mit U. (bei dreien nur "H."), 1917-19. Bedankt sich bei Rechtsanwalt Meuser (Gießen und Feldpost) für Grüße. **9.** E. postal. Postkarte mit U., (Berlin) 26.11.1917. An Lothar Persius (1864-1944, Marine-Kapitän, Journalist, Pazifist, Gegner von Tirpitz) in Berlin: *"Aufrichtigen Dank...hoffe Sie bald wiederzusehen..."*. (30 Autographen). 1.600,-
- 28 **BILDT Carl**, 1850-1931, schwed. Diplomat und Leiter der schwed. Akademie der Wissenschaften - Brief mit U., Rom 13.5.1901, 1 ½ S. 4°, gedr. Emblem am Kopf. An den österr. Journalisten und Autographen-Sammler Eduard Fischer von Röslerstamm (1848-1915): Dankt für den Hinweis auf ein Autographen-Konvolut zur schwed. Geschichte, das in Frankfurt angeboten werde und Details zu Briefen von Mazarin, Loménie und Brienne. *...Tous les documents, excepté les lettres de Brosset, peuvent être copies à Paris...* 70,-
- 29 **BASSERMANN Albert**, 1867-1952, Schauspieler, später Exil in USA – E. Brief mit U., Berlin 6.10.1903, 2 S. 8°. An den evangel. Pfarrer und Schriftsteller Walter Nithack-Stahn (1860-1942) in Berlin: *...auch Ir neuestes opus „Galilei“ hat mich außerordentlich interessiert...* Er hoffe, dass der Dramaturg, dem er es weitergegeben habe, es *„außer der raibe list.“* Dazu ein kurzer e. postal. Faltbrief an dens., mit U., Berlin 1.12.1908, Abs.stempel. *...mich aufrichtig freuen, Ir neues schauspiel kennen zu lernen...* Beiliegt Foto (in einem Film) mit U., E., O. und D. Hannover 5.5.1914. 140,-
- 30 **LIEBERMANN Ernst**, 1869-1960, Maler und Graphiker in München – Je mit U.: **1.** E. postal. Postkarte, 2.2.1906, gedr. Anschrift: An den Münchner Maler und Ausstellungs-Organisator Pius Ferdinand Messerschmitt (1858-1915): *...Für die Berliner Ausstellung werde ich insgesamt 7 Arbeiten einsenden...* **2.** E. Brief, 17.4.1909, ½ S. gr. 8°, großer Jugendstil-Briefkopf, mit e. postal. Umschlag (U. auch im Abs.). An den Unternehmer und Politiker Walter Hirsch (1876-1964) in Port-au-Prince (Haiti): Sendet hiermit sein Autograph. **3.** E. postal. Postkarte, 7.6.1927. An den Dichter Albert Sergel (1876-1946) in Berlin: *...schickte der Verlag eine Druckprobe...mit einem überaus hässlichen Rand...Den kann...ich ihm nicht genehmigen...* **4.** E. postal. Postkarte, 22.9.1930, gel. An das "Dt. Verl.buchhaus" in Dresden betr. Kalenders für 1931: *...Die Wiedergabe meiner beiden Arbeiten kommt so gut zur Geltung, wie das Format es zulässt...* Alles mit kl. Gebr.spuren. 250,-

- 31 **DÜLBERG Franz**, 1873-1934, Schriftsteller, Kunsthistoriker – E. Brief mit U., Berlin 14.2.1915, 4 S. 8°, gel. An einen "Doctor" mit Hinweisen zur niederländ. Nationalhymne (zu dessen Aufsatz "Politische Musik" in der Vossischen Zeitung). Beiliegt e. Brief mit U., Berlin 12.12.1923, 1 ½ S. 4°. An den Journalisten Isidor Landau (1850-1944) in Berlin: Dankt für Gabe der Schiller-Stiftung und bietet Beiträge an: ...*dass ich sehr gern ein Berliner Theaterfest für eine Provinzzeitung oder für eine Zeitschrift übernehmen würde...* 110,-
- 32 **LATZKO Andreas**, 1876-1943, österr. Schriftsteller, Pazifist – E. Brief mit U., Davos 25.11.1917, 4 S. 4°, dicht geschr. An einen "Professor": Schildert Schwierigkeiten bei s. Vorlesungen (schrieb gerade an der Novellensammlung "Menschen im Krieg"). ...*die Tatsache, dass man sich für Vorlesungen, die ich auf Einladung...hielt...unters Rad zu bringen versucht, beweist mir, wie auch hier, in diesem letzten Refugium, das allein die Welt noch bewohnbar macht, jene Mentalität, die 3 000 000 Gewebre für das beste Argument hält, noch wichtig ist...* Beiliegt privates Pfo. mit Widm. und U., August 1936, auf Rückseite. 130,-
- 33 **EYSLER Edmund**, 1874-1949, österr. Komponist – E. Notenz. (3 Takte, „Weinlied“ aus s. Operette „Der lustige Ehemann“) mit E., U., Wien 20.12.1924. Rückseite einer gr. Eintrittskarte zum „Wohltätigkeits-Fest“. 150,-
- 34 **BRAUN Helena**, 1903-90, Sängerin (Sopran) – Pfo. (als „Brünnhilde“, von A. Herkner, Stuttgart, 20er Jahre) mit U. So früh selten. 40,-
- 35 **SCHEINPFLUG Midi**, 1899-1996, Schauspielerin – Kl. Blatt mit U. und D. (Karlsruhe) 18.7.1926. „Zur Erinnerung an die Spielzeit 1924-1926.“. 15,-
- 36 **GALSWORTHY John**, 1867-1933, engl. Schriftsteller – E. Brief mit U., (London) 9.6.1928, 1 S. 8°. An eine Dame: Er sei "*quite unable to make any autumn speaking engagements...*" 160,-
- 37 **WOLF-FERRARI Fritz**, 1899-1971, Tänzer und Theatermanager, Sohn des italien. Komponisten Ermanno W.-F. - 8°-Blatt mit e. kl. Zeichnung ("Schwerttanz"), e. "*Tanzen und nicht verzweifeln!*", U., Wien 31.3.1929. 90,-
- 38 **OEHLER Max**, 1875-1946, Offizier und Archivar, Leiter des Nietzsche-Archivs in Weimar – E. postal. Postkarte (Weimar 7.7.1931) mit U., dicht geschr., Stempel des Archivs. An "*cand. phil.*" W. Braun in Gießen: ...*Auf den Brief...der die Zusendung der Schrift "Zur Genealogie der Moral" ankündigte, hat Jak. Burkhardt nur einen kurzen Dank geschickt...Mit diesen letzten Schriften Nietzsches mußte B., wie fast alle Freunde, offenbar nichts anzufangen...* Beiliegt sein Bericht „Über die Verhältnisse an der Universitäts- u. Stadtbibliothek in Köln“, Frankfurt Nov. 1932 (Typoskript, 1. Durchschlag, 11 ½ S. 4°). 140,-
- 39 **MORGENTHAU Henry**, 1891-1967, US-Pol. - Karte (als "Secretary of the treasury"), an Sammler, m. U., Washington 14.6.1936. **Abbildung.** 150,-
- 40 **SCHLÖSSER Rainer**, 1899-1945 (hinger.), Schriftsteller, Leiter der Abt. "Theater" im Propagandaministerium - 3 Briefe mit U., Berlin 1936/37, je ¾ S. 4°. An den Leiter der Reichsth.kammer von Thüringen Gaertner: Kurze Mitt. (Dankesz. u.a.) ...*sieht mein Spielplan...so katastrophal aus, daß aus unserem schönen Projekt nichts werden dürfte...* Beiliegt U. (Br.fragment). 100,-
- 41 **PERRAS Margherita**, 1908-84, griech. Sängerin (Sopran) – 8°quer-Blatt mit U. und E. Beiliegt Kärtchen mit U. und Jahr 1937. 30,-
- 42 **BROGLIE Louis Victor de**, 1892-1987, frz. Physiker – E. Brief mit U., Neuilly-sur-Seine 30.12.1937, 1 ½ S. 8°. An einen Verleger: ...*M. Chwistek (Leon, 1884-1944, Philosoph und Maler, Prof. in Lwow) me demande dans cette lettre si je veux accorder à un des ses élèves, M. Jean Herzberg...de faire une traduction en Polonais de mon livre Matière et Lumière...* Beiliegt Visitenkarte mit e. Zeilen, mont. unter Abs. (darin U.) auf einem e. postal. Umschlag an Anne Früh in Oggersheim. Neujahrsgrüße für 1978. 250,-

- 43 **RIEFENSTAHL Leni**, 1902-2003, Schauspielerin, Regisseurin und Fotografin - 2 frühe Film-Pfo. (um 1940), je mit U. (*Abbildung*). Beiliegen 2 Pfo. aus jüngerer Zeit (als Fotografin), auch je mit U. 150,-
- 44 **FLAGSTAD Kirsten**, 1895-1962, norweg. Sängerin (Sopran) - Pfo. (um 1940, ca. kl. 8°) mit Widm. (für Georg Schönfeldt) mit U. 120,-
- 45 **RUST Carla**, 1908-77, Schausp. - Film-Pfo. (1944) mit Widm. und U. 20,-
- 46 **MIRBACH-HARFF Maximilian von**, 1880-1971, rheinländ. Graf, preuß. Verw.beamter und Staatsmann – Pfo. (nach einer Zeichnung von 1935) mit U. Auf Rückseite Neujahrsgrüße des FC Mirbach an ihn. 40,-
- 47 **BUCK Pearl S.**, 1892-1973, US-Schriftstellerin – Brief mit U., 30.4.1946, 1 S. 4°, mit Br.kopf der "East and West Association", New York, in Vertretung von Mrs. Richard J. Walsh, an Gregg M. Sinclair an der University of Hawaii: *...I am very glad indeed to hear of Earl Finch's visit...I do not even know how to get into touch with him. I shall try to do so through the Japanese-American organization...* Beiliegt ein Brief mit U., (Perkasie/Pennsylvania) 26.7.1951 des New Yorker Verlegers und Vizepräs. ihrer Wohltätigkeits-Organisation für asiat.-amerikan. Kinder "Welcome House", **Richard J. Walsh** (Briefkopf) an dens. betr. der Entwicklung dieser Organisation. 170,-
- 48 **SIEMSEN Hans**, 1891-1969, Journalist, Schriftsteller und engagierter Homosexueller – E. Brief mit U., New York 28.7.1947, 2 S. kl. 4°. An den Schriftsteller Karl Wilczynski (1884-1959) in Berlin: Inh.reich betr. beider Arbeiten (erw. sein Buch über die Hitlerjugend). Beiliegt e. Brief mit U., Zürich ohne D., 1 S. 8° quer, s. Schwester, der Pädagogin und Sozial-Politikerin **Anna S.** (1892-1951): *...Mein Bruder Hans ist seit Mai 1941 in USA New York City. Seit 2 Jahren habe ich aber keine direkte Nachricht von ihm...* 130,-
- 49 **RITSCHL Otto**, 1885-1976, Maler – 3 Briefe mit U., Wiesbaden 15.4.1948, 14.7.1948 und 6.4.1949 (letzterer e.), zus. 3 ½ S. 8° quer, Briefkopf, gel., Vermerke, ger. Gebr.spuren. An den Vors. der „Hess. Sezession“ und Gründer der „Documenta“ Arnold Bode (1900-77) in Kassel betr. einer geplanten Ausstellung. *...Bis 33 war ich ja hier im Vorstand...und hatte manchen Strauß auszufechten, wenn es galt, einen „Modernen“ durchzusetzen...* 150,-
- 50 **SPRANGER Eduard**, 1882-1963, Philosoph, Psychologe und Pädagoge - Postal. Postkarte mit e. Korrektur und U., Tübingen 14.6.1948, gel., Absstempel. An Corina Sombart (1892-1971, Ikonen-Malerin, Übersetzerin und Salonnière, Witwe des Soziologen Werner S.) in Heidelberg: Schickt einen Druck. *...Jedoch bitte ich herzlich, davon anderen nichts zu erwähnen; es sind nur noch wenige Exemplare...* und nimmt eine Besuchseinladung an. 80,-
- 51 **KÖNIG René**, 1906-92, Sprachwissensch. und Soziologe – Brief mit U., (Köln) 9.9.1952, 1 S. 4°, Briefkopf des soziolog. Seminars, kl. Faltsuren. An den Literaturwissensch. und Publizisten Ernst-Georg Riemschneider (1921-2002) in Berlin: Will ihn kennen lernen, muss aber eine Anstellung absagen. Verweist stattdessen auf Adorno in Frankfurt und die Sozialforschungsstelle in Dortmund. Beiliegt Pfo. mit U. auf Rückseite. 60,-
- 52 **KELLY Gene**, 1912-96, US-Tänzer und Film-Schauspieler – Pfo. (ca. 8°, Hochglanz) mit U., ger. beschmutzt. 60,-
- 53 **MANN Thomas**, 1875-1955, Schriftsteller – E. Brief mit U., Rom 24.2.1954, 1 ¾ S. 8°, mit e. postal. Umschlag (U. im Abs.). An den Dessauer Intendanten Willy Bodenstern (1901-81): Glückwünsche zur "*Erneuerung seiner Wagner-Festwochen vom Vorjahre*" im Landestheater. Muss leider der Einladung wegen seiner derzeitigen Verfassung absagen, freut sich aber, "*ein wenig zu der Veranstaltung beitragen*" zu können "*durch den Abdruck eines Auszuges aus meinem Aufsatz 'Richard Wagner und der Ring des Nibelungen'*", der dem Adr. "*nach Belieben zur Verfügung*" stehe. *Abbildung*. 2.700,-

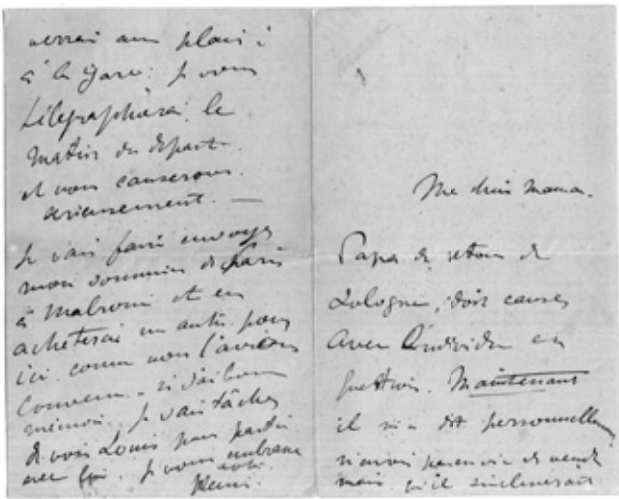


- 54 **GIESEKING Walter**, 1895-1956, Pianist – E. Brief mit U., Hotel „Belle-vue“ in Gstaad (Br.kopf) 20.8.1954, 4 S. 4°, kl. und dicht geschr., kl. Gebr.-spuren. An den schweizer Organisten und Musikwissenschaftler Bernard Gavoty (1908-81) betr. eines biographischen Manuskripts über sich: *...je tiens à ce qu'on explique ma familiarité avec Debussy pas par une ascendance française, qui est absolument inexistante dans tout ma famille...et sur les intentions du compositeur...est capable de créer un état de communion intime, de sûreté, qui fait...savoir exactement comment il faut jouer un thème ou chanter une mélodie...* und Details zu Klavierwerken vieler anderer Komponisten. **Abbildung.** 350,-
- 55 **GASSMANN Vittorio**, 1922-2000, italien. Schauspieler – Hochglanz-Pfo. (Schädelszene in „Hamlet“ 1954), mit U. (teilw. auf dunklem Grund), Durchpaus-Spuren. Beiliegt gedr. Pfo. (Werbung für Rollen im „Teatro Stabile“, Turin, in der Spielzeit 1967/68) mit E. und U., ger. beschn. 70,-
- 56 **STOLZ Robert**, 1880ß-1975, österr. Operetten-Komponist – Pfo. mit Widm. (für Frau Wagner) und U. Auf Rückseite e. Notenz. („Am Prater blühen wieder die Bäume“, 4 Takte), Widm., E., U. und D. Mai 1955. 130,-
- 57 **HAMSUN Knut**, 1859-1952, noweg. Schriftsteller – E. Absender mit U. (Fragment eines Umschlags). Beiliegt 8°-Blatt mit U. und D. 8.11.1955, seiner Witwe, der norweg. Schauspielerin u. Kinder-Schriftstellerin **Marie H.** (1881-1969). Auf Rückseite Eintrag von and. Hand. 100,-
- 58 **ESKENS Margot**, 1936-2022, Schlagersängerin – Farb-Pfo. mit U. 20,-
- 59 **HERWARTH Elisabeth von**, 1924-87, geb. von Redwitz, Gattin des dt. Botschafters in London Hans-Heinrich H. von Bittenfeld - E. Brief mit U., 2 S. 8°, Adressbriefkopf (London), 12.12.1958, e. Umschlag. An den bayer. Politiker Leo Wagner (1919-2006, Vertrauter von Strauß): *...wie ich durch Herrn Rötbel (Hans Konrad, Kunsthistoriker, der im gleichen Jahr ein Corinth-Werksverzeichnis herausgeg. hatte) erfahren habe, werden auch Sie "in Sachen" Corinth "...in London sein..."*. Lädt ihn ein, bei sich zu wohnen. 70,-
- 60 **MONACO Mario del**, 1915-82, italien. Sänger (Tenor) – Pfo. (als Othello, vor 1960) mit U. 60,-
- 61 **EINEM Gottfried von** (1918-96, Komponist) und **MILHAUD Darius** (1892-1974, frz. Komponist) – Foto (aus Zeitschrift) von beiden (im Vordergrund ein Klavier mit der Klavierfassung von Alban Bergs Oper „Wozzeck“, um 1960), hinterlegt, etw. wellig, mit beiden U. 100,-
- 62 **DEMPSEY Jack**, 1895-1983, US-Boxer - Pfo. (Boxpose) mit Widm. (Nachname unkenntlich gemacht) und U. (**Abbildung**), Rückseite Werbung für sein Restaurant auf dem Broadway, kl. Alters- und Mont.puren. 120,-
- 63 Programmheft des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks vom 17.1.1963. Auf Titel U. des Leiters **Rafael Kubelik** und der Sänger **Maria Stader** und **Marjorie Thomas**. Beiliegt weiteres vom 24.10.1963 ("Judas Maccabäus" von Händel) mit U. der Sängerin **Agnes Giebel**. 30,-
- 64 **AGA KHAN Begum Om Habibeh**, 1906-2000, Gattin des Oberhauptes der Ismailiten Aga Khan III. - Pfo. (von Carl Junge, Erlangen, bei den Bayreuther Festspielen, 60er Jahre) mit U. 60,-
- 65 **KUKLA Reinhold**, 1877-1965, österr. Maler – E. postal. Weihnachts-Karte mit U., (St. Gallen) 20.12.1964. An Oberschulrat Josef Vesely in Wien: Erwidert Neujahrsgrüße: *...Prosit 1965...* 30,-
- 66 **HENZE Hans Werner**, 1926-2012, Komponist und Dirigent - Aufwendiges Programmheft (ca. Plattencover-Größe) zur Uraufführung seiner Oper "Der junge Lord" am 7.4.1965 an der Dt. Oper Berlin, mit U. auf Porträt-Seite (zus. mit der Librettistin der Oper, der Schriftstellerin Ingeborg Bachmann). Beiliegt zeitgen. Hochglanz-Pfo. mit U. 120,-

- 67 **SCHOLTIS August**, Pseudon. Alexander Bogen, 1911-69, Schriftsteller - 4 Briefe mit U. (teilw. mit E.) und Abs.stempel, je 1 S. 4°, Berlin 1966/67, ger. Gebr.spuren. An den Verl.buchhändler Hanns Arens (1901-83) in München mit Details zu seinen Arbeiten, bes. Forschungen zu Mechtilde Lichnowski für sein Buch "Dichter in München". Beiliegen: Fragment mit U., gedr. biograph. Aufsatz über ihn (mit Pfo.) mit U. am Kopf, e. postal. Postkarte mit U., (1932). Lädt den Kollegen Herbert Roch (1907-78, "Pappa") zum Essen ein, und Mitgliedsantrag (Karte) zur Grabbe-Gesellschaft mit U., diese mit e. Begleitbrief mit U. 1951. (9 Autographen). 270,-
- 68 **Alexandra**, 1942-69, Schlagersängerin - Pfo. (Philips 1967) mit U. Auf Rückseite Stempel eines Fanclubs in Frankfurt. 90,-
- 69 **BÖHME Kurt**, 1908-89, Sänger (Bass) – Pfo. (mit seinen Orden, Atelier Fayer, Wien) mit E., U. und D. 17.9.1968. 60,-
- 70 **LOVELL Bernard**, 1913-2012, brit. Astronom (Wegbereiter der Radio-Astronomie) – kl. Pfo. (Ende der 60er Jahre) mit U. 50,-
- 71 **BÖLKOW Ludwig**, 1912-2003, Flugzeug-Ingenieur und Industrieller – Pfo. (ca. kl. 4°, Hochglanz) mit U. und Jahr 1970. 50,-
- 72 **HEYERDAHL Thor**, 1914-2002, schwed. Segler, Anthropologe und Umwelt-Aktivist - Pfo. (Hochglanz, um 1970) mit U. 50,-
- 73 **MOFFO Anna**, 1932-2006, US-Sängerin (Sopran) – Brief mit U., (Rom 18.7.1971), ¾ S. 4°, Br.kopf. An Dirigent Kurt Eichhorn (1908-94), München: *...was indeed a great pleasure for me to work with you...* Sendet Foto. 30,-
- 74 **SCHÜTZ Klaus**, 1926-2012, Politiker (SPD) – Brief mit U., Briefkopf als reg. Bürgermeister von Berlin, 27.8.1971, ca. ¾ S. 4°. An den Politiker Ferdinand Friedensburg (1886-1972), der ihm weg. des „*schlechten Zustandes des Leistikow (Walter, Maler) -Winkels“ geschr. hatte: Er habe den Brief an das Forstamt Grunewald weitergeleitet. Beiliegt zeitgen. Pfo. mit U. 60,-*
- 75 **WEIZSÄCKER Carl Friedrich von**, 1912-2007, Physiker und Philosoph - Je Karte mit U., Starnberg 1971 und 2 x 1979, eine mit mont. kl. Druck-Pfo., 2 mit postal. Umschlag. Dazu je kl. Zeitungsartikel. Beiliegen: Foto (ca. 8°quer, zus. mit seinem Bruder, Bundespräsident **Richard von W.**), U. von beiden, Karte mit U., SK und FDC je mit U., sowie FDC mit seiner U. und der des Physikers **Rudolf Mößbauer**. 70,-
- 76 **COUDENHOVE-CALERGI Richard Nikolaus**, 1894-1972, österr. Schriftsteller, Philosoph und Europa-Politiker - Pfo. mit U. Auf Rückseite weitere U., O. und D. Zürich 21.2.1972. Beiliegt-Zeitungs-Nachruf. 60,-
- 77 **SCHMIDTKE Rüdiger**, 1943-2022, Boxer – Pfo. (zur WM im Halbschwergewicht 1972) mit Widm. für „*meinen Sportfreund Sam Bruck*“ und U. Beiliegt Hochglanz-Pfo. mit U., dieses mit Gebr.spuren. 50,-
- 78 **STADLER Toni**, 1888-1982, Bildhauer in München – Pfo. (Hochglanz, ca. 4° quer, bei der Arbeit an der Büste der Fotografin Rita Stroth-Johann) mit U., beschriftet "85. Geb. am 5.9.73". Dazu 2 ähnl. (eines mit Wischspur, eines nur Monogramm). Beiliegt: U. auf Vorsatz des Kataloges seiner Ausst. im Lenbachhaus, München 1978/79, ger. Gebr.spuren. 60,-
- 79 **SCHALMEY Peter**, 1949-2022, Schriftsteller – 4°-Blatt mit kl. e. Selbstkarikatur-Zeichnung, ausführl. Widm. und U., hinterlegt. 50,-
- 80 **PEDRETTI Erica**, 1930-2022, schweiz. Schriftstellerin, Objekt-Künstlerin und Malerin – E. längeres Zitat („*während wir hinundherreisen...*“) und U. unter auf 4° mont. kl. privatem Pfo. 70,-
- 81 **OLDENBURG Claes**, 1929-2022, schwed.-amerikan. Künstler – Karte mit mont. Abb. eines Gemäldes (aus Zeitung). Auf Rückseite U. 80,-

- 82 **BREKER Arno**, 1900-91, Bildhauer – Brief mit U., (Düsseldorf) 6.3. 1976,  $\frac{3}{4}$  S. 4°, Briefkopf. An den Kunst-Mäzen Wilhelm Steigelmann in Thodt (Pfalz): ...*Zur Zeit arbeite ich an einer Franz-Liszt-Büste, die im Sommer anlässlich der Eröffnung der Wagner-Festspiele in Bayreuth aufgestellt sein wird...* Beiliegt Pfo. (im Atelier, bei der Arbeit an dieser Büste) mit U. 160,-
- 83 **WAGNER Wolfgang**, 1919-2010, Enkel von Richard W., Regisseur und Bühnenbildner, Leiter der Festspiele – Widm. mit U. unter auf 4° mont. Pfo., Bayreuth 1979. Beiliegen: Eintrittskarte mit U. auf Rückseite (1969), SK mit U. (1978), Brief mit U., Bayreuth 10.2.1965 (Absage einer Kartenreservierung), dazu zeitgen. Pfo. mit U. (5 Autogr.). 110,-
- 84 **MAZURA Franz**, 1924-2020, Sänger (Bassbariton) – 11 Hochglanz-Fotos (in Wagner-Rollen, 80er/90er Jahre, 6 davon 8°, 3 x farbig), je mit U. 100,-
- 85 **DiMAGGIO Joe**, 1914-99, US-Baseballer, war verh. mit Marilyn Monroe – Pfo. (Repro, in Spielpause) mit Widm. und U. 80,-
- 86 **LEHMANN Christa**, 1921-1992, Theater-Schauspielerin in Weimar – Farb-Pfo. (Hochglanz) mit U. und Jahr 1982, ger. Fleck. 20,-
- 87 **BEHRENS Heinz**, 1932-2022, Schauspieler – Pfo. (als „Mitglied des Schauspielerensembles des Fernsehens der DDR“) mit U. 20,-
- 88 **BANGEMANN Martin**, 1934-2022, Politiker, Vors. der FDP, Wirtschaftsminister – U. unter auf 4° mont. Hochglanz-Pfo. und masch.-schriftl. Zitat (zu Europa). 5 kl. Beilagen (dabei Pfo.), 4 davon mit U. 40,-
- 89 4 Gruppen-Farbfotos (ca. 8°quer, in der Garderobe der Bayreuther Festspiele 1983, 84 und 86), jeweils mont. auf 4°-Karton, darauf große U. von den abgebild. Sängern **Donald McIntire**, **Beatrice Niehoff**, **Kurt Moll**, **Franz Ferdinand Nentwig** (2x), **René Kollo** und **Harald Stamm**. 40,-
- 90 **CASSENS Johann-Tönjes**, 1932-2022, niedersächs. Jurist und Politiker (CDU) – Farb-Pfo. (1986) mit U. auf Rückseite, minimale Wischspur. 15,-
- 91 **JACOBI Ernst**, 1933-2022, Schausp. – Pfo. m. Widm. u. U. Mai 1987. 20,-
- 92 **UNRUH Trude**, 1925-2021, Politikerin und Autorin, Begr. des Seniorenbundes „Graue Panther“ – Pfo. mit U. 30,-
- 93 **SOLTESZ Stefan**, 1949-2022, ungar.-dt. Dirigent – Brief mit U., (Braunschweig) 12.1.1989,  $\frac{3}{4}$  S. 4°. Br.kopf als Generalmusikdir. Sagt dem Vors. der Meyerbeer-Ges. in Germering Karl Zelenka ein Gastdirigat ab. 40,-
- 94 **WINKLER Adolf**, 1938-2014, österr. Cellist, Dirigent und Komponist - 4°-Notenblatt mit 12 e. Notenzeilen (aus der Partitur "Marsch der Dominosteine" aus seinem "Ballett für Kinder 'Traumgespenster'", 1989 uraufgef.) und U. Dazu Visitenkarte mit e. Zeile und U. 140,-
- 95 **KREISLER Georg**, 1922-2011, österr. Kabarettist – E. Briefkarte mit U., (Basel) 16.8.1994, 1 S., mit postal. Umschlag mit e. Abs. An einen Sammler: ...*Die Hauptstadt des Bundeslandes Wien ist Wien. Wollen wir das wirklich?...* (aus seinem Buch "Ist Wien überflüssig?"). 70,-
- 96 **TRIMBLE David**, 1944-2022, First Minister von Nordirland, Friedens-Nobelpreis 1998 - Farb-Pfo. (1998, ca. 8°) mit U. 50,-
- 97 **PREUTE Michael**, Pseudon. **Jacques Berndorf**, 1936-2022, Journalist und Kriminal-Schriftsteller – Farb-Pfo. (ca. 8°) mit E. und beiden U. 30,-
- 98 **BUTZ Heinz**, 1925-2022, Maler – U. neben kl., auf Karte mont. Bleistift-Zeichnung (abstrakt). Mit e. postal. Umschlag (München) 2007. 40,-
- 99 **SEELER Uwe**, 1936-2022, Fußballer – Farb-Pfo. (Adidas, ca. 2010) mit U. Beiliegt FDC (zur EM 1988) mit U. 20,-

*Viele weitere Angebote auf der Website!*



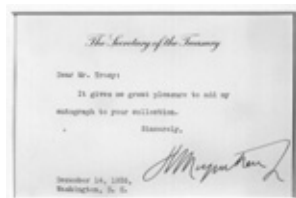
20 Henri de Toulouse-Lautrec  
(Seiten 3 und 1)



62 Jack Dempsey



43 Leni Riefenstahl



39 Henry Morgenthau



## Fachantiquariat für Originalhandschriften

Klaus Meixner

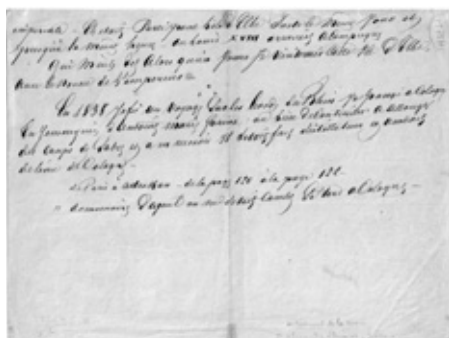
Friesstraße 20

97074 Würzburg

Tel. 0931 / 784 29 33

Fax 0931 / 880 79 38

www.autographen-deutschland.com



12 Alexandre Dumas (père)